8A6LniQo

STADT RÖTZ
www.chamer-zeitung.de

Evangelische Gemeinde

Rötz. (red) Geschuldet der Corona-Krise entfallen derzeit sämtliche Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde. Die Andachten, die in Cham aufgezeichnet werden, können immer am Sonntag ab 14 Uhr auf der Homepage www.bayerischer-wald-evangelisch.de mitverfolgt werden. Das Pfarrbüro in Cham hat die Vertretung und ist per Telefon unter der Nummer 09971/805560 zu erreichen. Dringende Termine sollte man vorher telefonisch vereinbaren.

Gedenkgottesdienst

Rötz. (red) Das Pfarramt teilt mit, dass Pfarrer i. R. Johann Schießl, geboren am 15. Oktober 1948, geweiht am 25. Juni 1977, am 23. März dieses Jahres in Regensburg verstorben ist. Die Beerdigung fand in Schwarzhofen aus aktuellem Anlass (Corona-Krise) im engsten Familienkreis statt. Der Ortspfarrer feierte am Tag der Beerdigung das Requiem. Pfarrer Johann Schießl war in den Jahren 1980/1981 Kaplan in Rötz. Der Gedenkgottesdienst der Pfarrei findet heute, Donnerstag, um 19 Uhr in St. Martin statt.

Die Polizei meldet

Nach Unfall geflüchtet

Öd/Schönthal. Am 5. Mai gegen 19 Uhr befuhr eine 22-jährige Fahrerin die Gemeindeverbindungsstraße von Flischbach kommend in Richtung Öd. Auf Höhe des Wanderparkplatzes, kurz hinter einer Kuppe, sah sie einen dunklen Pkw, in dem ein Mann saß. Der Fahrer des Pkw bog gerade in die Gemeindeverbindungsstraße ein und stand daher quer auf der Straße. Die 22-jährige Fahrerin erschrak, wich nach links aus, touchierte einen Baum und kam auf der Einfriedung des angrenzenden Waldes zum Stehen. Der einbiegende Pkw-Fahrer entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. An dem Fahrzeug der Frau entstand ein geschätzter Schaden in Höhe von 3500 Euro, an Baum und Einfriedung von circa 150 Euro. Die Fahrerin wurde bei dem Unfall nicht verletzt. Sachdienliche Hinweise zu dem flüchtenden Pkw-Fahrer an die Polizeistation Waldmünchen unter Telefon 09972/300100 erbeten.

Rötzer Termine

1. FC-Tischtennis: Heute, Donnerstag, kein Nachwuchstraining.
Caritas ambulanter Pflegedienst: Geschäftsstelle erreichbar unter Telefon 09976/2296.
Eissportclub: Kein Training.
Freizeitwelle: Heute sind Hallenbad und Sauna geschlossen.
Pfarrei St. Martin: Heute, 18.30 Uhr, Rosenkranz, 19 Uhr Messfeier (musikalische Gestaltung: Laudamus) in St. Martin. Der Gottesdienst steht auch als Video-Aufzeichnung auf der Internetseite www.pfarrei-roetz.de zum Mithören zur Verfügung. – Der für heute, 7. Mai, geplante zweite Elternabend zur Firmung findet nicht statt.
Postfiliale: Heute, 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr, geöffnet.
Stadtbücherei: Heute keine Buchausleihe.
Stadtverwaltung: Kein Parteiverkehr. Telefonisch erreichbar unter der Nummer 09976/9411-0.
Tourist-Info: Geschlossen. Erreichbar unter Telefon 09976/941160.



In der Werkstatt der Kürschnerei Hofstetter werden derzeit Nasen-Mund-Bedeckungen genäht, die sich auch angenehm tragen lassen. Fotos: Drexler (3)

Edle Pelze weichen Stoffmasken

Kürschnerei Hofstetter hat wegen Corona Produktion umgestellt – Neu: Online-Shop

Von Karl W. Drexler

Rötz. Die Umstände, die die Corona-Krise mit sich brachte, hat jeder Einzelne schon zu spüren bekommen. Nun kam für alle die Maskenpflicht und damit eine deutliche Beschränkung der bislang gelebten Gewohnheiten. Landauf, landab haben sich Firmen dazu entschieden, Mund-Nasen-Abdeckungen zu fertigen.

Anfang April ist auch die Firma Pelz&Design Leonhard Hofstetter auf deren Produktion umgestiegen und fertigt hochwertige Alltags-Masken aus zweilagigen Baumwollstoffen mit Gummischlaufen. Ein eingenähter Nasenbügel sorgt für optimale Passform. Die Masken sind bei 60 Grad Celsius waschbar und somit mehrfach verwendbar, also auch nachhaltig in der Anwendung. In der traditionellen Kürschnerwerkstatt mit langer Geschichte würden normalerweise zur Zeit auf Hochtouren Pelzbesätze und Kapuzenstreifen für die Winterkollektionen der Modefirmen produziert. Der Jahresbeginn hat noch ganz gut ausgeschaut, doch schon im Februar zeichnete sich der Absturz ab. Die wichtige Messe in Hongkong fiel aus. Dabei sind in Asien viele Kunden der Firma Hofstetter zu Hause. Die Messen sind für die Firma wichtig. „Dort bekommt man die Arbeit für das ganze Jahr“, sagt Christina Hofstetter. Der Handel mit Fellen ist ganz weggefallen.

Weniger Aufträge

Durch die Corona-Krise wurden auch Aufträge für die Rötzer Firma gekürzt oder gar ganz storniert, ergänzt Seniorchefin Eva Hofstetter und zeigt auf, welche Kreise es zieht, wenn die Läden geschlossen werden: Der Warendruck ist so groß, dass viele langjährige Kunden die Herbstmode gekürzt oder gar ganz storniert haben. Es fehlen die Kunden. Messen, wie etwa in Mailand, waren kaum besucht oder fielen ganz aus. „Die Krise trifft den Modehandel stark“, sagen Christina und Anna Hofstetter. Man müsse sehen, wie es sich weiterentwickelt. Momentan ist es eine sehr schwierige Zeit“, meint Eva Hofstetter. Doch Christina und Anna Hofstetter sind voller Hoffnung und Zuversicht: „Wir schauen positiv in die Zukunft.“ Sie freuen sich über ihr jüngstes Projekt – www.furios-shop.de – der Online-Shop von Pelz&Design Hofstetter. „Noch nicht ganz fertig, aber schon nutzbar“, berichtet Christina Hofstetter.

Im Hause Hofstetter kam man gerne dem Aufruf des Landratsamtes nach und unterstützt seit Anfang April die Region bei der Versorgung mit Behelfsmasken, um der weiteren Ausbreitung des Corona-Virus entgegenzuwirken. Zusammen mit den Mitarbeiterinnen in der Schneiderabteilung war schnell ein praktisches und leicht umsetzbares Schnittmuster entwickelt worden. Die „Zutaten“ und Maschinen waren ja vorhanden. Inzwischen sind die einzelnen Arbeitsschritte und -abläufe gut aufgeteilt, und aufeinander eingespielt: Stoff zuschneiden, umbügeln, Nasenbügel und Gummischlaufen anbringen, Nähen, Endkontrolle und Auslieferung funktionieren. Kapazitäten sind noch frei.

Es gibt verschiedene Designs. Neben weißen und unifarbenen Masken sind auch solche mit Muster erhältlich. Und es gibt auch drei Größen: Standrad-Masken, „XL“ – hauptsächlich für Herren, und Kindermasken in bunten Farben, die geringfügig kleiner sind.



Seit rund einer Woche ist das Ladengeschäft wieder geöffnet.



Christina (links) und Anna Hofstetter präsentieren die in ihrer Kürschnerei gefertigten Mund-Nasen-Masken.

Masken bestellen

Beliefert werden mit größeren Stückzahlen Apotheken, Einrichtungen und Firmen in der Region. Man ordert am besten per telefonischer Anfrage. Privatpersonen können ebenfalls diese Masken im Ladengeschäft kaufen, per Telefon unter der Nummer 09976/2000330 oder im neuen Online-Shop unter www.furios.shop.de bestellen.

Die drei Unternehmerinnen hoffen, der Corona-Krise auch etwas Gutes abgewinnen zu können. Sie wünschen sich, dass die Leute zum Nachdenken kommen und wenigstens beim einen oder anderen die Erkenntnis wächst, dass das, was in der Kürschnerei gemacht wird, nachhaltig ist. Es werden regionale Felle verarbeitet, die sowieso anfallen und aus der Jagd kommen, nicht aus der Zucht.

„Es sollte ein Umdenken erfolgen“, sagt Christina Hofstetter. Weg von der „Fast-Fashion“, der „schnellen Mode“, hin zu hochwertiger Bekleidung, die man länger besitzen, nutzen und gegebenenfalls ändern kann. Eva Hofstetter erinnert noch an ein weiteres Standbein der Firma, die „Home-Collection“, die in das eigene Zuhause eine gemütliche Atmosphäre zaubert und sicherlich auch den Urlaub zu Hause schöner machen kann.



Nur so aus Spaß gemacht: Masken aus Fell. Foto: Hofstetter